



## **Fraport realisiert Big Data Analytics von SAS und Appliance von Pivotal**

*- High Performance Analytics von SAS für die Steuerung des Flughafenbetriebs, SAS Visual Analytics zur Datenexploration - Frankfurter Flughafenbetreiber wählt Pivotal?? Appliance (bisher EMC® Greenplum®) als Plattform*

Heidelberg, 6. Mai 2013 ---- Der Flughafenbetreiber Fraport AG setzt zur Überwachung und Steuerung des Flughafenbetriebs auf High Performance Analytics von SAS, einem der weltgrößten Softwarehersteller. Das Frankfurter Unternehmen stellt dazu seine seit Jahren bewährte SAS Business-Analytics-Plattform auf die neue Technologie SAS High Performance Analytics um. Damit stellt Fraport die Weichen hin zum derzeit modernsten Ansatz für die Analyse der riesigen Datenmengen (Big Data), wie sie etwa im Flugbetrieb ständig anfallen. Zusätzlich hat sich Fraport für den Einsatz von SAS Visual Analytics ([http://www.sas.com/gms/redirect.jsp?detail=GMS2432\\_2435](http://www.sas.com/gms/redirect.jsp?detail=GMS2432_2435)) entschieden. Mit dieser Software lassen sich Daten in kürzester Zeit und intuitiv mittels einer grafischen Oberfläche analysieren. Als Hardwareplattform hat das Unternehmen eine Pivotal?? Appliance gewählt, die gemeinsam mit SAS für Big Data Analytics optimiert wurde und dadurch eine extrem hohe Performance gewährleistet.

Mit dem Einsatz von SAS High Performance Analytics verfolgt Fraport vor allem zwei Ziele: erstens die Senkung der Gesamtbetriebskosten und zweitens einen analytischen Leistungsschub. "Bei uns geht es darum, enorme Datenmengen in Echtzeit zu analysieren. High Performance Analytics ist wie für uns gemacht", erklärt Dieter Steinmann, Senior Manager Informations- und Kommunikationsdienstleistungen Business Systeme bei der Fraport AG. "Neben dem Plus an Geschwindigkeit freuen wir uns außerdem schon auf die neuen Möglichkeiten der Datenexploration und Visualisierung mit SAS Visual Analytics."

"Wir freuen uns sehr, dass sich gerade die Fraport AG für die wegweisenden Technologien von SAS und die Plattform unseres Partners entschieden hat. Fraport ist aus meiner Sicht das Musterbeispiel einer analytisch geprägten Organisation", sagt Wolf Lichtenstein, Vice President DACH Region bei SAS. "Die Verantwortlichen haben die Bedeutung von analytischer Kompetenz für die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens frühzeitig erkannt und alle Weichen entsprechend gestellt. Das halte ich für branchenübergreifend absolut vorbildlich."

"Die Fraport AG verschafft sich mit der Entscheidung für Big Data Analytics einen enormen Wettbewerbsvorteil. Wir freuen uns sehr, dass wir gemeinsam mit SAS die technologische Basis dafür liefern dürfen", erklärt Sabine Bendiek, Geschäftsführerin der EMC Deutschland GmbH.

Seit März können Interessenten im EMC Life Solution Center in Ismaning bei München in einer Demonstrationsumgebung live erleben, wie gut SAS Visual Analytics und High Performance Analytics auf der Pivotal?? Appliance laufen.

circa 2.700 Zeichen

Diesen Text finden Sie auch im Internet unter <http://www.haffapartner.de/publicrelations-presseservice/kunden-haffa/sas/06-05-2013.html>.

### **Pressekontakt**

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Claudia Wittwer  
Burgauerstr. 117  
81929 München

[haffapartner.de](http://haffapartner.de)  
[postbox@haffapartner.de](mailto:postbox@haffapartner.de)

### **Firmenkontakt**

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier  
In der Neckarhelle 162  
69118 Heidelberg

[sas.de](http://sas.de)  
[thomas.maier@ger.sas.com](mailto:thomas.maier@ger.sas.com)

SAS ist mit 2,87 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller der Welt. Im Business-Intelligence-Markt ist der unabhängige Anbieter von Business-Analytics-Software führend. Die SAS Lösungen für eine integrierte Unternehmenssteuerung helfen Unternehmen an weltweit mehr als 60.000 Standorten dabei, aus ihren vielfältigen Geschäftsdaten konkrete Informationen für strategische Entscheidungen zu gewinnen und damit ihre Leistungsfähigkeit zu steigern.

Mit den Softwarelösungen von SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben. 90 der Top-100 der Fortune-500-Unternehmen vertrauen auf SAS.

Firmensitz der 1976 gegründeten US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter <http://www.sas.de>.